

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 15 (1897)  
**Heft:** 276

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland noch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 12, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, par offices postaux ou par mandat postal.  
L'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Habe Spaltenbreite 30 Cts, ganze Spaltenbreite 50 Cts, per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts, la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Das Bezirksgericht hat heute beschlossen, die unbekanntem Inhaber nachfolgender Wertschriften im Sinne von Art. 846 u. ff. in 3 Malen mit jeweiligem Monats-Intervall öffentlich aufzufordern, dieselben binnen 3 Jahren dem Bezirksamtsgerichtspräsidium vorzulegen, alles unter der Androhung, dass die Papiere sonst kraftlos erklärt würden:

- Sparschein der St. Gallischen Kantonalbank Nr. 58,691, Fr. 500.—, d. d. 6. Januar 1887, zu Gunsten der Maria Zengerle in Rorschach;
  - Kassaschein des Kaufmännischen Direktoriats in St. Gallen Nr. 92,059 von Fr. 500.—, d. d. 19. Oktober 1887, zu Gunsten von Maria Katharina Zengerle, von Carl sel., vom Rorschacherberg in Rorschach.
- St. Gallen, den 28. September/1. Oktober 1897.

(W. 96<sup>2</sup>) **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

**Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.**

**Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.**

Kanton Neuenburg. Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt bei unserem neu ernannten Haupt-Agenten für Neuenburg, St-Blaise und Umgebung, Herrn Advokat und Notar Jules Morel in Neuenburg, anstatt wie bisher bei Herrn Alfred Bourquin in Neuenburg.

Basel, den 1. November 1897.

**Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden,**  
Der Präsident: Rud. Iselin.  
Der Direktor: Troxler.

(D. 82)

**La Confiance-Vie, à Paris.**

Le domicile juridique est élu pour le Canton de Genève chez M. Gustave Mossé, 20, Boulevard Plainpalais, à Genève, en remplacement de MM. L. Cellérier & Cie.

Berne, le 2 novembre 1897.

Le mandataire général pour la Suisse:  
**P. Koenig.**

(D. 83)

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1897. 1. November. Inhaberin der Firma **Frau Paul-Weiss** in Zürich III ist Frau Crescentia Paul, geb. Weiss, von Torgau (Preussen), in Zürich III. Kaffee-Wirtschaft und An- und Verkauf von Liegenschaften. Müllerstrasse 36. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Franz Paul.

1. November. Die Firma **J. A. Beuttner** in Zürich II (S. H. A. B. vom 16. August 1893, pag. 745) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. November. Die Firma **R. Zuan-Salis** in Zürich (S. H. A. B. vom 10. Juli 1891, pag. 625) und damit die Prokura August Brupbacher ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

1. November. Die Firma **Frau A. Velten** in Zürich III (S. H. A. B. vom 22. Januar 1897, pag. 77) widerruft die an August Velten erteilte Prokura.

1. November. Unter der Firma **Genossenschaft des Grütliverein Industriequartier** hat sich, mit Sitz in Zürich III, am 23. Oktober 1897 eine Genossenschaft gebildet, welche den Unterhalt und Betrieb des vom Grütliverein Industriequartier käuflich erworbenen Hauses «zum neuen Rütli» zum Zwecke hat. Mitglied der Genossenschaft ist und wird jedes handlungsfähige Mitglied des Grütliverein Industriequartier, sobald es ihm als solches drei Monate ohne Unterbrechung angehört hat. Die Mitgliedschaft erlischt mit dem jederzeit gestatteten freiwilligen Austritte, dem Ausschluss aus dem genannten Verein, sowie infolge Hinschiedes des Mitgliedes, welches keinen persönlichen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, noch an allfällig erzielten Gewinn desselben hat. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und sie haben bis auf einen weitem Beschluss einer Generalversammlung keinerlei Beiträge an die Genossenschaft zu leisten. Die Bestreitung der Kapitalzinsen und Ausgaben für

den Betrieb geschieht durch die Zinseinnahmen des Vereinshauses. Betriebsüberschüsse werden zu Kapitalabzahlungen, Anlage und Speisung eines Reservefonds, alles im Interesse des Grütliverein Industriequartier, verwendet. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vicepräsident, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer, ersterer von der Generalversammlung, letztere durch den Vorstand aus seiner Mitte bestimmt, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen je einer der beiden erstern mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind: Präsident: Jakob Berner, von Rapperswil (Aargau); Vicepräsident: Carl Diebold, von Baden (Aargau); Aktuar: Rudolf A. Furrer, von Zürich; Quästor: Jacques Geiger, von Zürich, und Beisitzer: Joh. Bisang, von Dagmersellen (Luzern). Es wohnen: Berner, Geiger und Diebold in Zürich III, Furrer in Zürich I und Bisang in Zürich IV. Geschäftslokal: Im Rütli.

2. November. Die Firma **Robert Haller** in Richtersweil (S. H. A. B. vom 11. September 1894, pag. 827) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe Emilie Haller, geb. Karlen, von Bern und Robert Ehrsam-Karlen, von Weiningen, beide in Richtersweil, haben unter der Firma **Robert Haller's W<sup>we</sup> & Cie** in Richtersweil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Haller» übernimmt. Buchdruckerei, Schreibmaterialien und Verlag der «Grenzpost»; Zum Gutenberg, an der Dorfstrasse.

2. November. Inhaberin der Firma **B. Schmidt-Humbel** in Zürich V ist Bertha Schmidt, geb. Humbel, von Frankenhausen (Rudolstadt), in Zürich V. Bauschreinerei und Glaserei. Nebelbachstrasse 16.

2. November. In der Firma **Cesar Denner & Co, Consumengesellschaft** in Zürich III (S. H. A. B. vom 2. Januar 1897, pag. 1) ist die Kollektivprokura des Cesar Carl Denner infolge dessen Austrittes erloschen, und es zeichnet der bisherige Kollektivprokurist Hans Weber nunmehr einzeln.

2. November. Die Firma **Heinrich Alter** in Zürich I (S. H. A. B. vom 26. Juli 1897, pag. 805) hat ihr Kommissions- und Agentur-Geschäft aufgegeben, ihr Domizil nach Wädenswil verlegt, während der Inhaber — von Lemberg (Oesterreich) — in Zürich I wohnen bleibt und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Konfektions- und Manufakturwaren, Kaufhaus zur alten Post.

2. November. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Bank in Baden, Filiale Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1894, pag. 901) verzeigt als nunmehrige Geschäftslokal Bärengasse 5 und 7.

2. November. Alexander Heumann, von San Francisco (V. St. A.) und Marco Heumann, von Laupheim (Württemberg), beide in Winterthur, haben unter der Firma **A. Heumann & Cie** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1897 ihren Anfang nahm. Oel- und Fettvarenfabrik. Geiselweidstrasse 34.

2. November. Die Firma **J. H. Bühler's Söhne** in Winterthur (S. H. A. B. vom 6. November 1896, pag. 1249) ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Carl Bühler und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Hermann Bühler, senior, und Joh. Heinrich Hermann Bühler, Sohn, beide von und in Winterthur, haben unter der Firma **Hermann Bühler & Co** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. H. Bühler's Söhne» übernimmt. Baumwollspinnereien in Kollbrunnen und Sennhof. Römerstrasse 15, «z. Thalhof».

2. November. Die Firma **Dr. N. Gerber's Molkerei** in Zürich III (S. H. A. B. vom 26. Dezember 1894, pag. 1138) erteilt Kollektivprokura an Robert Müller-Neuweiler, von Zürich, und an Alfred Matti, von Zweisimmen (Bern), beide in Zürich III.

2. November. Die firma **Aktion-Gesellschaft Liberia-Sumatra** in Zürich II (S. H. A. B. vom 17. November 1896, pag. 1279) verzeigt als nunmehrige Domizil und Geschäftslokal: Fraumünsterhof 17, Zürich I.

2. November. Die Firma **Hans Casp. Bluntschli** in Zürich II (S. H. A. B. vom 5. September 1896, pag. 1020) verzeigt als nunmehrige Domizil, Geschäftslokal und Natur des Geschäftes: Zürich I, Fraumünsterhof 17, Import- und Export, und als Wohnort des Inhabers: Zürich II.

2. November. Die Firma **H. Kull-Ochsner** in Zürich III (S. H. A. B. vom 9. Januar 1897, pag. 22) und damit die Prokura Konrad Kull-Ochsner wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Bern.*

1897. 1. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Steiger & Siebenmann** in Bern (S. H. A. B. Nr. 268 vom 30. Oktober 1895, pag. 1116) hat sich aufgelöst. Als Liquidator wird Notar David Müller von Boltigen, in Bern, bezeichnet, welcher die Liquidation unter der Firma **Steiger & Siebenmann in Liq.** besorgen wird.

Heinrich Steiger, von Lichtenstein (St. Gallen) und Rudolf Benteli, von Bern, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Steiger & Benteli** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heutigem Tage ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Lithographie, Imprimerie commerciale. Geschäftslokal: Helvetiastrasse 13, Bern.

1. November. Paul Jenzer-Blösch, von Bern, und Fritz Ferdinand Siebenmann, von Aarau, beide in Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Jenzer & Siebenmann** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heutigem Tage beginnt. Natur des Geschäftes: Lithographie, Imprimerie commerciale und Typographie. Geschäftslokal: Seelandstrasse 7, Lorraine, Bern.

1. November. Die Firma **Max Aulinger** in Bern (S. H. A. B. Nr. 179 vom 7. Juli 1897, pag. 736) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

1. November. Die Firma **Otto Krebs** in Bern (S. H. A. B. Nr. 332 vom 11. Dezember 1896, pag. 1365) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. November. Inhaber der Firma **Hans Aplanalp, Bernisches Wohnungsvermittlungsbüreau** in Bern ist Hans Aplanalp, von Brienz, in Bern. Geschäftslokal: Christoffelplatz 7, Bern.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Bulle (district de la Gruyère).*

1897. 2 novembre. La raison **Hortense Bossens** (F. o. s. du c. du 9 avril 1891, n° 100, page 412) a transféré son siège de Sales à La Tour-de-Trême, où elle est propriétaire. Bureau et magasin: Au Boutès, rue des Bouleyres.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Olten.*

1897. 30. Oktober. Die Inhaberin der Firma **A. B. Fleischmann** in Wangen bei Olten, Anna Bertha Fleischmann, geb. Stettler, Ehefrau des Karl Fleischmann, von Ueken, Kt. Aargau, wohnhaft in Wangen bei Olten (S. H. A. B., 1897, pag. 742) lässt ihre Firma infolge Wegzuges streichen.

2. November. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft **Consumverein Lostorf** in Lostorf (S. H. A. B. 1897, pag. 765) hat unterm 11. September 1897 an Stelle des demissionierenden Sigmund Peyer zum Präsidenten Johann Annatreim, Baumeister (bisher Vicepräsident), und zum Vicepräsidenten Martin Ulrich Schmid, beide von und in Lostorf, gewählt. Jeder derselben führt gemeinschaftlich mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1897. 2. November. Inhaber der Firma **Rob. Schaleh, Baumeister** in Schaffhausen ist Robert Schaleh, von und in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Fischerhäuserbergstrasse.

2. November. Jakob Ruppli, Säger, Reinhard Bringolf, Sohn, a. Platz und Hans Huber, Kaufmann, alle von und in Unterhallau, haben unter der Firma **Rupli & Co** in Unterhallau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Oktober 1897 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Sägerei, Holzhandel und Fabrikation von Bürstehölzern.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1897. 30. Oktober. Die Firma **G. Koch, Vergolder** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 13. Dezember 1890, pag. 868) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. November. Inhaber der Firma **Adolf Ehret** in Altstätten ist Adolf Ehret, von St. Georgen bei Freiburg (Baden) in Altstätten. Droguerie. Trogener Strasse.

1. November. Die Firma **Kellenberg-Wernli** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 26. Februar 1895, pag. 200) erteilt Prokura an Guido Kellenberg, Sohn, von Roggweil (Thurgau) in St. Gallen.

2. November. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gebrüder Schmid** mit Hauptniederlassung in Zürich und Filiale in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 16. Oktober 1890, pag. 736) ist der Teilhaber Johann Heinrich Schmid infolge Todes ausgeschieden, und es ist an seiner Stelle in die Gesellschaft eingetreten Friedrich Schmid, von Zürich, in Zürich I. Derselbe ist nicht berechtigt, die Firmaunterschrift zu führen.

**Waadt — Vaud — Vand**

*Bureau d'Aigle.*

1897. 1 novembre. Julie, fille de Jean Biolley, femme de Frédéric Weber, de Siblingen (Schaffhouse), domicilié à Aigle, fait inscrire qu'elle est le chef de la maison **Julie Weber-Bioley**, à Aigle. Genre de commerce: Exploitation du «Café de l'Etoile». Bureau: Rue du Centre, à Aigle.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).*

1897. 30 octobre. La maison **Ed. Pernod**, à Couvet (F. o. s. du c. du 27 novembre 1884, n° 95, page 804) est dissoute et radiée ensuite de la remise de son commerce et de la transmission de son actif et de son passif à la «Société anonyme des établissements Edouard Pernod» à Couvet (Val-de-Travers). Sont révoquées en conséquence les procurations conférées par la maison. «Ed. Pernod», à Louis Ganter et William Borel, les deux à Couvet (F. o. s. du c. du 13 août 1889, n° 137, page 664).

Sous la raison sociale **Société anonyme des Etablissements Edouard Pernod**, et par acte reçu G. Matthey-Doret, notaire à Neuchâtel, le 30 octobre 1897, il a été fondé une société anonyme qui a pour objet l'acquisition et l'exploitation des établissements ayant appartenu jusqu'ici à la maison «Ed. Pernod», à Couvet et à Pontarlier, la fabrication et le commerce de l'extrait d'absinthe et de tous autres produits se rattachant à l'industrie de la distillation. La durée de la société est illimitée. Le siège de la société est à Couvet (Val-de-Travers). Le conseil d'administration est autorisé à créer des succursales partout où il le jugera nécessaire. Le capital social est de un million deux cent mille francs (fr. 1,200,000). Il est divisé en deux mille quatre cents actions, au porteur, de cinq cents francs l'une, entièrement libérées. Les publications émanant de la société ont lieu par voie d'insertions dans la «Feuille officielle du canton de Neuchâtel» et dans deux journaux de ce canton ou de la Suisse désignés par le conseil d'administration. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq, six ou sept membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires; ils sont rééligibles et leur remplacement s'opère annuellement, par séries de un ou deux membres d'après un tirage au sort. La direction de la société est confié à un, ou, si le conseil d'administration le juge à propos, à deux directeurs, nommés par le conseil d'administration. La direction représente la société vis-à-vis des tiers et la signature, apposée en cette qualité, par le directeur ou par l'un des directeurs, oblige la société. En outre, le conseil d'administration peut nommer des chargés de procuration de la société et les autoriser à signer au nom de celle-ci, soit individuellement, soit collectivement. Il peut aussi déléguer la signature sociale individuellement ou collectivement à un ou plusieurs de ses membres. Ont été désignés comme directeurs de la société Célestin-Edouard Perrenod-dit-Pernod, de Couvet, et William Borel, de Couvet et de Neuchâtel, tous deux négociants, domiciliés à Couvet. De plus la procuration collective a été donnée à Louis Ganter, de Couvet, chef de bureau, à Couvet, et à Frédéric-Emile Lambelet, des Verrières, à Neuchâtel, administrateur délégué. La société sera engagée par la signature collective de ces deux personnes. Bureaux: Rue de la gare, n° 4, à Couvet.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

**Nr. 9617.** — 30. Oktober 1897, 5 Uhr p.

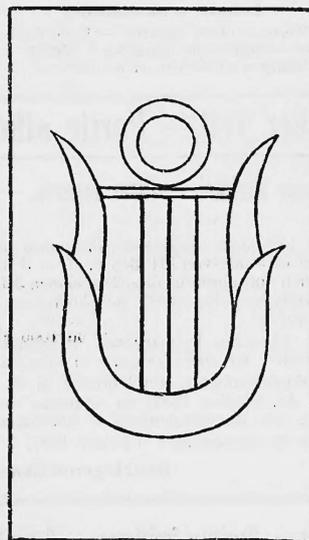
*Erste österr. Seifensieder-Gewerkschaft „Apollo“,*  
Wien (Oesterreich).

**APOLLO**

**Kerzen, Seifen und Parfümeriewaren; Schmalz und Butter.**

**Nr. 9618.** — 30. Oktober 1897, 5 Uhr p.

*Erste österr. Seifensieder-Gewerkschaft „Apollo“,*  
Wien (Oesterreich).



**Seife.**

**Nr. 9619.** — 1. November 1897, 8 Uhr a.

*Adolf Bühler, Fabrikant,*  
Uzwil (Schweiz).



**Müllererei-Maschinen und deren Bestandteile.**

**Nr. 9620.** — 2. November 1897, 10 Uhr a.

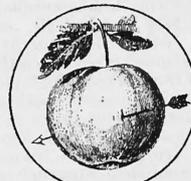
*Frédéric Wyler, Fabrikant,*  
Biel (Schweiz).



**Uhrwerke, Schalen und Uhrbestandteile.**

**Nr. 9621.** — 3. November 1897, 8 Uhr a.

*Ch. Boch & Co, Kaufleute,*  
Zürich (Schweiz).



**Apfelwein.**

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Compagnie des Chemins de fer JURA-SIMPLON.

### Renouvellement de la feuille de coupons épuisée des obligations de l'emprunt Jougne-Eclépons.

La Direction a l'honneur de prévenir Messieurs les porteurs d'obligations Jougne-Eclépons, dont le dernier coupon a été détaché le 15 octobre 1897, qu'une nouvelle feuille de 32 coupons (N° de série 63 à 94) sera délivrée contre le dépôt préalable des titres.

Les obligations accompagnées d'un bordereau régulier signé par le titulaire seront reçues dès le 1<sup>er</sup> décembre prochain:

- à Berne, à la Caisse centrale de la Compagnie (Service des Titres);
- à Neuchâtel, à la Banque cantonale neuchâtoise;
- à Lausanne, à la Banque cantonale vaudoise;
- à Genève, à l'Union Financière de Genève;
- à Paris, à la Banque de Paris et des Pays-Bas, 3, Rue d'Antin.

Les titres, complétés de la nouvelle feuille de coupons, seront rendus dans un délai de 30 jours, contre restitution du récépissé délivré lors de leur dépôt. A partir du 1<sup>er</sup> février 1898 les frais de port des envois d'obligations Jougne-Eclépons seront à la charge des porteurs.

Berne, le 29 octobre 1897.

(938<sup>°</sup>)

La Direction.

## Gesellschaft für Holzstoffbereitung.

### Rückzahlung der noch ansiehenden 5% Obligationen und Konversion in 4% Obligationen.

Nach den Anleihebedingungen gelangt am 31. Dezember prox<sup>o</sup> der Restbetrag unserer 5% Anleihen von 1883, 1886, 1887 und 1888 zur Rückzahlung.

Den Inhabern dieser Titel offerieren wir die Konversion in 4% Obligationen eines neuen Anleihe von 400.000 Fr., in Titeln von 1000 Fr. auf den Inhaber, verzinslich jeweilen per 31. Dezember und rückzahlbar nach unserer Wahl und nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung, ganz oder serienweise vom 31. Dezember 1905 bis spätestens 31. Dezember 1919.

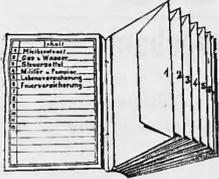
Die Anmeldungen zur Konversion haben unter Vorweisung der Titel behufs Abstempelung bis spätestens am 20. dies an unserer Kassa, Sternengasse Nr. 17, zu erfolgen.

Basel, den 1. November 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Gesellschaft für Holzstoffbereitung:

(934<sup>°</sup>)

sig. F. La Roche-Merian.



## Mappen

eigener Fabrikation, sehr solid u. haltbar.

**Neuheit:** Briefmarken-Mappe mit durchsichtigen Taschen, D. R. G. M., sehr praktisch, Fr. 2, Banknoten-Mappe Fr. 3, Wechsel-Mappe Fr. 6. 50, Dokumenten-Mappe mit 12 Taschen, für Oktav Fr. 2. 50, für Quart Fr. 3, für Folio Fr. 3. 50.

(648<sup>°</sup>)

Zu beziehen durch alle Papeterien, oder, wo keine Niederlage, franko gegen Nachnahme direkt durch den Fabrikanten

Carl Pfaltz, Basel.

## Gutenberg Bank für graphische Unternehmungen.

### Einladung

zur

zweiten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf

Samstag, den 27. November 1897, abends 5 Uhr,

in den obern Saal des Zunfthauses zur „Schmiedstube“ in Zürich.

### Traktanden:

- 1) Aufnahme der Präsenzliste (§ 14).
- 2) Abnahme der Jahresrechnungen und der Bilanz, nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Revisoren (§ 20).
- 3) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnungen und der Bilanz; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung (§ 20).

Der Jahresbericht mit Rechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren kann vom 16. November d. J. ab im Bureau des Präsidenten, Bäregasse 6, bezogen werden. Ebendasselbst sind bis zum 24. November, abends, gegen Deponierung der Aktien Zutrittskarten zur Generalversammlung zu beziehen (§ 15). Zürich, den 3. November 1897.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Paul F. Wild.

(936<sup>°</sup>)

## Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik Winterthur.

Der Coupon Nr. 8 unserer Aktien für das Geschäftsjahr 1896/97 wird von heute an bei folgenden Stellen mit Fr. 25. 50 eingelöst: (H 1629 W)

In Winterthur: an unserer Kassa.

« « bei der Bank Winterthur.

« Zürich: « « Eidgenössischen Bank (A.-G.).

« Basel: « den Herren Zahn & Cie.

« « « « von Speyr & Cie.

Winterthur, den 1. Nov. 1897.

(935<sup>°</sup>)

Die Direktion.

## Union suisse pour la sauvegarde des crédits

Genève — Place du Molard, 9, au 2<sup>me</sup> étage — Genève

Gérant: M. L. Rambal (238<sup>°</sup>)

Renseignements commerciaux, recouvrements.

## Weihnachts-Geschenke in Kleiderstoffen

Billige Preise. Muster franco. (793<sup>15</sup>) Oettinger & Co., Zürich.

## B. Schäffer,

### Manometer.

Feder-Manometer und -Vacuummeter verschiedener Konstruktionen.

Leucht-Manometer.

Quecksilber-Manometer und -Vacuummeter.

Kontroll-Doppel-Manometer.

Wasserstands-Anzeiger.

Hahnköpfe, Proberöhre und Ventile.

Hahnköpfe mit Schmiervorrichtung.

### Ventile.

Jenkins-Ventile. Sicherheitsventile.

Dampfpfeifen.

Patent-Sicherheits-Apparate für Dampfkessel.

### Injecteurs.

Re-starting-Injecteur, Injecteurs für Retour-

dampf etc. — Elevatoren.

### Pulsometer.

Speise- und Prober-Pumpen.

Patent-Kondensationswasser-Ableiter.

Dampfentwässer.

Hähne in Metall und Eisen.

Druck-Reduzier-Ventile.

Indicatoren nach Richards und Thompson.

Thompson-Indicator (klein Modell)

für schnellgehende Maschinen.

Patent-Tachometer.

Reparatur-Workstätte.



Reparatur-Workstätte.

## Zürich.

(776<sup>42</sup>)

### Buss-Regulator.

Patent-Vierpendel-Regulator auf Universal-Drossel-Absperr-Ventil.

Regulator mit Dampf-Energie,

System „von Lude“.

Hub- und Rotationszähler.

Wasserwagen.

Schmier-Apparate aller Art

mit sichtbarer Tropfen-Schmierung,

für consistentes Fett etc.

Pyrometer, Thermometer,

Thalpotasimeter.

Wächter-Kontroll-Uhren.

Flaschenzüge und Ketten.

Patent Heap's Gasgewinde-Schneidemaschine.

Funkenfänger System Neuhaus.

Gasspritzen (Extincteurs).

Hydranten.

Gas- und Wasserschieber.

Hartblei-Armaturen.

Pumpen verschiedener Konstruktionen

(zu allen Zwecken)

etc. etc.

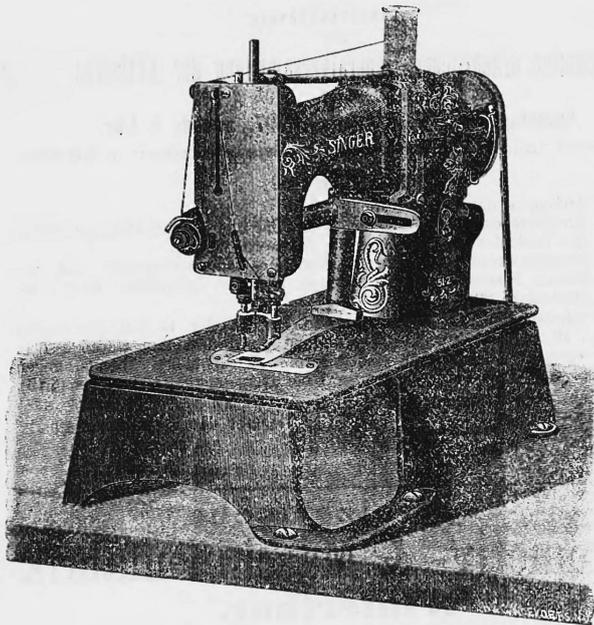
Patent-Stahlraht-Dichtungs-

ringe.

Fabrikation u. Generaldépôt von Schäffer & Budenberg, Magdeburg-Buckau.

# Machine "SINGER" classe 51.

Délic automatique pour faire les arrêts et les brides.



Cette machine destinée à fonctionner à la force motrice surpasse tous les modèles du même genre par la beauté, la qualité et la quantité de travail accompli. On l'emploie pour arrêter les boutons, brider les chaussures et les vêtements.

L'arrêt se compose d'un nombre fixe de grands points transversaux. Cette machine mise en mouvement par une simple pression du pied s'arrête automatiquement, aussitôt l'arrêt-bride terminé.

Modèles spéciaux pour les travaux de drap et cuir.

Un modèle spécial pose automatiquement les boucles métalliques sur tous genres de courroies, sangles, etc.

Prospectus et prix franco sur demande.

**COMPAGNIE "SINGER"**  
13, Rue du Marché, **GENÈVE.**

(882)

## England via Hoek van Holland-Harwich.

Täglicher Dienst, auch Sonntags, durch die neu erbauten, unter britischer Flagge fahrenden Doppelschrauben-Schnelldampfer «Dresden», «Vienna», «Berlin», «Amsterdam» und «Chelmsford», welche 1800 Tonnengehalt haben und über 5000 Pferdekräfte entwickeln. (Ka 528/2)

22 Stunden		22 Stunden	
Einzelreise:	Basel (Central-Bahnhof) Abf. 9.45 vm.	Doppelreise:	I. Kl. M. 140. 20
I. Kl. M. 94. 50	» (Bad. Bahnhof) » 9.57 »	II. Kl. M. 99. 30	II. Kl. M. 99. 30
II. Kl. M. 66. 60	Hoek v. Holland (Quai) Ank. 10.53 nm.		
15 Tage gültig.	» » Abf. 11.20 »		
	Harwich (Parkeston-Quai) » 6.40 vm.		45 Tage gültig.
	London (Liverpool Street-Stat.) Ank. 8.10 »		

Durchgehende Korridor-Wagen von Basel (vom Central-Bahnhof über Münster a./St.-Köln und vom Badischen Bahnhof über Karlsruhe-Mainz-Köln) nach Hoek van Holland bis an die Dampfer. Express-Züge von Harwich nach London, ebenso nach Nord-England und Schottland direkt, ohne London zu berühren. Grosse Zeit- und Kosten-Ersparnis. Direkte Gepäck-Abfertigung nach London. Reisende für alle andern Stationen lassen das Gepäck bis Harwich einschreiben. Billets werden an den **Bahnhöfen in Basel** verausgabt. Fahrplanbücher versendet und weitere Auskunft erteilt **E. Osswald**, Ober-Inspektor der Great-Eastern-Eisenbahn, Domhof 14, **Köln a. Rh.** (608<sup>2</sup>)

## Zur Heizung grösserer Lokale

jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander gelegene Räume zu heizen, sind die

**ächten amerikanischen Dauerbrand-Oefen**

mit nobler Fabrikmarke die allerbesten.

Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt dauerhaft, brauchen keinerlei Mauerung, können Sommers abseits gestellt werden, brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das das billigste Heizmaterial Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie; prima Referenzen.

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von **ächten amerikanischen Heizöfen**, 1896er Modelle, und besten und schönsten **Kochherden** (für Holz, Kohle oder Coke) ladet höf. ein

**J. B. Ritter**, Neuquartier, **Zofingen.**

(183<sup>13</sup>)  Illustrierte Preislisten gratis und franko. 

**MONTREUX.** Renseignements commerciaux, recouvrements judiciaires et faillites ainsi que devant juges et tribunaux. (926)

S'adresser à **L. Chalet**, agent d'affaires patentés (patentierter Rechtsagent). Cautionnement déposé: fr. 10,000. — Tarif officiel.

(Correspondant des principales agences de renseignements suisses et étrangères.)

## Gothaer Lebensversicherungsbank.

Gegründet 1827.

Versicherungsbestand am 1. August 1897: 721<sup>2</sup>/<sub>3</sub> Millionen Mark.

Dividende im Jahr 1897: 30 bis 134 % der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.

Aufnahmen vermittelt gebührenfrei, in:

Aarau:	F. Fricker-Wirz.	Lausanne:	G. Landis.
Basel:	Wilh. Buefle.	Lucern:	J. Ehrler-Steiner.
Bern:	Rooschütz & Co.	Rapperswil:	Fr. Rüegg.
Biel:	Karl Uhlmann.	Rorschach:	Otto Fäh-Wild.
Chur:	W. Locher-Juvalta.	Schaffhausen:	G. Schnezler.
St. Gallen:	Alf. Gähwiler.	Solothurn:	Jos. Nagel.
Genf:	H. Schroeder-Contu.	Teufen, Appenzell:	K. Waiser.
Glarus:	F. Vogel-Stäger.	Winterthur:	Emil Isler.
Heiden:	Huld. Sturzenegger.	Zürich:	J. Stähelin. (211 <sup>2</sup> )
Hersau:	A. Baurer-Gallusser.		

## Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich. Preis jährlich Fr. 7. Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Unterzeichneter besorgt den Versand und die Verzollung zur Post und Bahn aus der Schweiz nach Deutschland, ebenso umgekehrt. Ueberrimmt eventuell Versandlager. — Expedition äusserst prompt und exakt unter direkter Wahrung der Interessen. (787<sup>2</sup>)

**Ch. Haerdle,**

Reichen bei Basel. Lörrach (Baden).